



Tatort Langmatt

Baden — Das Museum Langmatt betritt puncto digitaler Kunstvermittlung ein weiteres Mal Neuland: Ein Comedy-Hörstück begleitet Besucher:innen neuerdings zu ausgewählten Werken und Objekten der Sammlung. Während man sich mit Kopfhörern und Tablet durch die Räume bewegt, wird automatisch eine Geschichte abgespielt: Das Museum Langmatt wurde Schauplatz eines Verbrechens! Was ist geschehen? Bereits ist Kommissarin Hugentobler vor Ort, nimmt Ermittlungen auf und befragt die Tiere der Sammlung. Freudig nutzen diese die Gelegenheit, endlich aus dem Schatten der Impressionisten zu treten und zu fabulieren. Die eingesetzte App wurde vom Stadtmuseum Aarau entwickelt und erst kürzlich lanciert. Vertont werden die Dialoge von der Schauspielerin und Parodistin Birgit Steinegger und dem Kabarettisten Gabriel Vetter. «Tatort Langmatt» ermöglicht einen leichten, spielerischen Zugang zur Sammlung, nicht nur, aber besonders auch für junge (ab Primarschulalter) und jung gebliebene Besucher:innen.



Buddhistischer Löwe (Fo-Hund), sitzender Löwe, eine Perle verschlingend, China, Ming-Dynastie, 1600–1640 oder um 1880, Irdenware, glasiert

→ Museum Langmatt, bis 11.12.

↗ www.langmatt.ch